Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 7 (1931-1932)

Heft: 7

Rubrik: Jungwehr = Cours militaires préparatoires

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Probst Walter, Korporal, Balsthal	56
Quillerat Félix, Sergent, Val-de-Travers	56
Ruch Jakob, Feldweibel, Willisau	56
Sägesser Gottlieb, Wachtmeister, Bern	56
Stöckli Josef, Korporal, Luzern	56
Tanner Hermann, Korporal, Zug	56
Teuscher Eduard, Korporal, Hinterthurgau	56
Werffeli Hans, Korporal, Zürich U.O.V.	56
Wirth Gottfried, Sergent, Neuchâtel	56
Zimmermann Emil, Wachtmeister, Grenchen	56
Affolter Walter, Korporal, Grenchen	55
Ammann Hermann, Korporal, Rorschach	55
Antenen Fritz Feldweibel, Bern	55
Balzer Christian, Adj.-Uof., Zürichsee linkes Ufer	55
Bloch Otto, Wachtmeister, Laufenthal	55
Boesiger Max, Wachtmeister, Langenthal	55
Bücher Fritz, Wachtmeister, Limmattal	55
Burkhardt Eduard, Korporal, Balsthal	55
Flück Emil, Feldweibel, Bern	55
Frei Adolf, Wachtmeister, Baden	55
Frey Leo, Feldweibel, Laufenthal	55
Gasser Emil, Feldweibel, Basel-Stadt	55
Gruber Anton, Wachtmeister, Rorschach	55
Gutmann Albert, Caporal, La Chaux-de-Fonds	55
Hartmann Willy, Wachtmeister, Baden	55
Honegger Jakob, Korporal, Untertogenburg	55
Hoppler Fridolin, Korporal, Zug	55
Huenig Fritz, Wachtmeister, Langenthal	55
Jordan Robert, Caporal, Fribourg	55
Lang Germann, Korporal, Zürich U.O.V.	55
Linder Jean, Fourrier, Neuchâtel	55
Luder Maurice, Sergent, Neuchâtel	55
Lüthi Gottfried, Korporal, Bern	55
Lüthi Johann, Korporal, Bern	55
Lüthi Werner, Fourier, Bern	55
Marti Fritz, Korporal, Biel — Bienne	55
Marti Paul, Gefreiter, Limmattal	55
Meuli Johann, Adj.-Uof., Davos	55
Moos Karl, Gefreiter, Zug	55
Müller Alfred, Gefreiter, Lenzburg	55
Ott Ernst, Korporal, Hinterthurgau	55
Pleisch Niklaus, Wachtmeister, Davos	55
Rohner Robert, Gefreiter, St. Gallen	55
Schenker Jakob, Korporal, Schönenwerd	55
von Gunten Ernst, Wachtmeister, Thun	55
Weber Albert, Feldweibel, Zürich U.O.V.	55
Zimmermann Ernst, Wachtmeister, Grenchen	55
Zwyßig Franz, Wachtmeister, Willisau	55
Beerli Karl, Wachtmeister, Am Rhein	54
Benoit Maurice, Feldweibel, Bern	54
Bolliger Gottlieb, Wachtmeister, Suhrental	54
Born Robert, Gefreiter, Balsthal	54
Braissant Daniel, Appointé, Neuchâtel	54
Branger Stefan, Feldweibel, Davos	54
Bucher Anton, Gefreiter, Huttwil	54
Bürgi Fritz, Wachtmeister, Bern	54
Buser Gottlieb, Korporal, Oberbaselbiet	54
Dätwyler Fritz, Wachtmeister, Bern	54
Flückiger Emil, Wachtmeister, Burgdorf	54
Freudiger Hans, Wachtmeister, Thun	54
Frey Albert, Korporal, Limmattal	54
Friberg Emanuel, Gefreiter, Davos	54
Geiser Fritz, Adj.-Uof., Dübendorf	54
Gfeller Arnold, Wachtmeister, Chur	54
Heer Jacques, Korporal, Glarus	54
Heiniger Franz, Wachtmeister, Thun	54
Hersche Josef, Korporal, Goßau	54
Hottinger Walter, Gefreiter, Thun	54
Hubli Martin, Gefreiter, Frauenfeld	54
Jenzer Erwin, Wachtmeister, Biel — Bienne	54
Kramer August, Wachtmeister, Glatt- und Wehntal	54
Lebet Jacques, Appointé, Genève	54
Leder Hermann, Wachtmeister, Lenzburg	54
Leuzinger Alfred, Korporal, Zürich U.O.V.	54
Lischer Emil, Wachtmeister, Willisau	54
Maag Jakob, Feldweibel, Zürich U.O.V.	54
Marti Emil, Korporal, Zofingen	54
Maurer Hans, Fourier, Baden	54
Meyer Sigmund, Korporal, Luzern	54
Meylan Maurice, Sergent, Ste-Croix	54
Monnet Léon, Appointé, Val-de-Travers	54
Müller Robert, Wachtmeister, Solothurn	54
Muster Armin, Wachtmeister, Bern	54
Oesch Hans, Feldweibel, Bern	54
Riederer Paul, Feldweibel, Einsiedeln	54
Röck Ernst, Fourier, Limmattal	54
Röllin Hans, Wachtmeister, Zug	54
Schneider Robert, Feldweibel, Glarus	54
Schwertfeger Albert, Wachtmeister, Baden	54
Sonvico Louis, Korporal, Zürichsee linkes Ufer	54
Stahel Johann, Korporal, Hinterthurgau	54
Strozzega Karl, Feldweibel, Lenzburg	54
Stutz Josef, Korporal, Willisau	54
Suter Oskar, Feldweibel, Thun	54
Teutsch Max, Korporal, Luzern	54
Tschan Christian, Wachtmeister, Thun	54
Vögtlin Benedikt, Wachtmeister, Laufenthal	54
Werffeli Hermann, Wachtmeister, Limmattal	54
Wettstein Albert, Gefreiter, Zürich U.O.V.	54
Widmer Johann, Feldweibel, Dübendorf	54
Widmer Kaspar, Adj.-Uof., St. Gallen	54
Wyder Rudolf, Feldweibel, Burgdorf	54
Zürcher Ernst, Gefreiter, Münsingen	54

Es folgen — suivent:

76 Resultate mit — résultats de	53
99 Resultate mit — résultats de	52
124 Resultate mit — résultats de	51
135 Resultate mit — résultats de	50

C. Soldaten — soldats.

Pauli Jakob, Füsilier, Schönenwerd	59
Jäggi Leo, Kavallerist, Olten	57
Rüfenacht Ernst, n. eing., Thun	57
Dörig Jakob, Füsilier, St. Gallen	56
Koller Hermann, Radfahrer, St. Gallen	56
Flury Walter, Mitrailleur, Grenchen	55
Leumann Jean, Füsilier, Amriswil	55
Ruesch Alfred, Füsilier, Untertoggenburg	55
Wälchli Ernst, Füsilier, Zürich U.O.V.	55
Wirth Hans, Füsilier, Zürich U.O.V.	55
Bohli Hans, Schütze, Limmattal	54
Bützberger Fritz, Büchser, Davos	54
Grünig Emil (jun.), n. eing., Thun	54
Hänni Hans, Füsilier, Solothurn	54
Kaeser Gottlieb, Soldat, Val-de-Travers	54
Knaus Karl, Füsilier, St. Gallen	54
Mehlmer Leo, H. D., Aarau	54
Meier Charles, Mitrailleur, Yverdon	54
Ramseyer Fritz, Füsilier, Bern	54
Rolli Willy, Büchser, Thun	54
Ruch Max, Canonnier, Yverdon	54
Switalski Robert, Soldat, Val-de-Travers	54
Tocchio Charles, Soldat, Genève	54
von Wyl Alfred, Büchser, Bern	54

Es folgen — suivent:

15 Resultate mit — résultats de	53
16 Resultate mit — résultats de	52
15 Resultate mit — résultats de	51
17 Resultate mit — résultats de	50

Einsprachefrist — Délai de réclamation: 15. Dezember — 15 décembre 1931.

Genf — Genève, novembre 1931.

Der Chef des Gewehrschießens:
Le chef du tir au fusil:
Aug. Maridor, sergent-major.

Ausmarsch der bernischen Jungwehr nach Les Rangiers, am 5. und 6. September.

(H. A.) Starker Regen fällt — tief hängen die Nebel ins Tal, verhüllen die Jurakette, kalt, unfreundlich ist's — doch freudig haben sich die Jungwehrler auf den Bahnhöfen zum großen Ausmarsch in den Jura eingefunden, geht es doch nach Les Rangiers, dem bekannten Soldatendenkmal, nach Les Rangiers, wo während der Grenzbesetzung Tausende und Tausende braver Soldaten in treuer Pflichterfüllung nach ihren Stellungen marschiert sind, bereit, selbst das Leben zum Schutze unseres Heimatlandes zu opfern. Und nun sollten auch die bernischen Jungwehrler diese Gegend kennenlernen.

Mit einem lauten Pfiff fährt der Extrazug in den Grenchentunnel ein — Moutier — der Extrazug mit den Kreisen Huttwil

und Langenthal ist, von Solothurn herkommend, bereits da. Die beiden Züge werden zusammengekuppelt und weiter geht's in rascher Fahrt Delsberg, dem Ausladeort, zu. Flott stehen die Sektionen, 41 an der Zahl mit rund 800 Mann, auf dem Bahnhofplatz zum Abmarsch bereit. Nun marschieren sie ab, kreisweise, stolz, mit angehängtem Gewehr, nach ihren Unterkunftsorten Bassecourt, Boncourt, Glovelier und Develier, während der Kreis Pruntrut per Fußmarsch nach Asuel gelangt, wo die Kantonnemente bereits vorher von der kant. Kursleitung rekognosziert worden waren. Bald herrschte reges Treiben in diesen Ortschaften und wohl manchem Bewohner kamen Erinnerungen an die Zeit der Grenzbesetzung, als er die aufgestellten Wachen vor den Kantonnementen, die Gewehrpyramiden sah. Punkt 22.00 war Zimmerverlesen.

Sonntag — es regnet wieder stärker, doch die Sektionen sind frohgemut auf dem Marsch. Punkt 10.00 marschierten die Kreise beim Soldatendenkmal auf. Mit einigen kurzen Worten begrüßt sie der kant. Kursleiter Adj.-Uof. Abplanalp, Lyß, unter dessen Leitung der ganze Ausmarsch durchgeführt wurde. Dann richtet Herr Major Roth, als Vertreter der Kant. Bernischen Militärdirektion markante Worte an die Jungwehrleute, und hofft, daß auch sie einst, gleich ihren Vätern, dem Vaterlande gegenüber treu ihre Pflicht erfüllen werden. Nachher legen zwei Jungwehrschüler namens der bernischen Jungwehr am Denkmal einen Kranz nieder als Zeichen der Dankbarkeit gegen alle diejenigen, die während des großen Krieges unsere Landesgrenzen bewachten und zum Andenken an diejenigen, die in treuer Pflichterfüllung zur großen Armee abberufen worden sind. Nach dieser erhebenden Feier marschieren die sämtlichen Sektionen vor dem Präsidenten des bern. Kant.-Komitees der Jungwehr, Herrn Oberstlt. Geiser, Herrn Major Roth sowie dem Vorstande des Verbandes bern. Unteroffiziersvereine vorbei. Dieses « Defilee » ließ einen guten Eindruck zurück, auffallend war die gute Haltung trotz des kalten Wetters.

Nach der Mittagsverpflegung auf der Caquerelle marschierte die ganze Kolonne nach St. Ursanne. Die Sonne hatte die Wolken durchbrochen, als der geschlossene Einmarsch in St. Ursanne, dem alten, ehrwürdigen Städtchen, stattfand. Der Aufmarsch auf dem Platz vor der Kirche vollzog sich in aller Ruhe — « Gewehre zusammen — Säcke ablegen! » und frei waren die Sektionen für 1½ Stunden — bald waren nur noch die Wachen auf dem Platz. Um 16.45 stund der Extrazug auf dem Bahnhof bereit, schnell mußte verladen werden und 17.00 ging's wieder über Delsberg heimwärts zu. Sicher werden alle Teilnehmer diesen Ausmarsch in guter Erinnerung behalten, hat er doch den meisten ein neues, schönes Stück unseres schönen Vaterlandes offenbart.

Ueberall, sowohl in den Unterkunftsorten wie in St. Ursanne, fanden wir wohlwollende und freundliche Aufnahme und wollen wir dafür den Behörden, wie der Bevölkerung herzlich danken. Einen besondern Dank verdient der kant. Rechnungsführer, Four. Spahni, Bern, der mit gewohnter Zuverlässigkeit arbeitete. Dank aber auch allen Kreis- und Sektionsleitern für ihre Mitarbeit.

Zürichsee rechtes Ufer.

(J. H.) Der Jungwehrkreis vom rechten Seeufer besammelte sich Sonntag den 11. Oktober auf dem Seminarplatz in Küsnacht zur turnerischen Schlußprüfung und anschließender Inspektion durch den vom Eidg. Militärdepartement abgeordneten Herrn Hptm. Zaugg, Feldbach. Am Kurs, der auch dieses Jahr wieder mit Wachtm. Grimm an der Spitze durchgeführt wurde, beteiligten sich 119 Jungwehrleute. Von Zollikon bis Männedorf konnten in allen Gemeinden Sektionen gebildet werden, ebenso in Zumikon und Oetwil.

Die turnerischen Arbeiten zeitigten recht schöne Erfolge. Brunner Albert, Männedorf, und Baumgartner Paul, Küsnacht, erreichten Resultate von 54½ Punkten. Im Schießen konnten sich mit 25 Punkten Wyder Paul und Beerli Paul, beide in Erlenbach, die ersten Plätze sichern.

Sektionsresultate: I. Rang Erlenbach, 34,9 P.; II. Küsnacht, 32,93 P. und III. Uetikon, 31,72 P.

Der Inspizierende entließ am Mittag den Kurs mit einer kurzen Ansprache. Er würdigte die geleistete Arbeit von Schülern und Leitern und fand Worte des Dankes an die Adresse der Unteroffiziere, die sich für die Durchführung des militärischen Vorunterrichtes zur Verfügung gestellt hatten.

Dem Berichterstatter fiel der ruhige Aufmarsch der Sektionen am frühen Sonntagmorgen angenehm auf, und auch die Energie bei der Arbeit, die durchweg sich bei den Jungwehrleuten bekundete, hinterließ einen flotten Eindruck.

Die nächste Nummer erscheint am 23. Dezember 1931.
Le prochain numéro paraîtra le 23 décembre 1931.
Redaktionsschluß 18. Dezember abends.

Unteroffiziersverein aller Waffen Zürcher Oberland

des U.O.V. Zürich und Schaffhausen, durchgeführt durch den U.O.V. aller Waffen Zürcher Oberland, am 9./10. Januar ev. 16./17. Januar ev. noch später.

Allgemeines Tagesprogramm:

Samstag den 9. Januar, nachmittags 14 Uhr, Start für den *Langlauf* der Senioren. Länge ca. 25 km.

Sonntag den 10. Januar, 7.30 Uhr: Start für den *Patrouillenlauf.* Länge ca. 15 km. Steigung ca. 500 m, verbunden mit Gefechtschießen und einer taktischen Aufgabe. — Rangierung laut eidg. Programm.

Sonntag den 10. Januar, 8.30 Uhr: Start zum Langlauf der Junioren, d. h. der Jungwehrschüler, Länge ca. 10 km.

Sonntag den 10. Januar, 12.45 Uhr: Start für das Hindernisrennen, offen für Unteroffiziere und Soldaten sowie für Jungwehrschüler.

Sonntag, den 10. Januar, 14.30 Uhr: Start zum großen Jöring, offen für Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten.

Allgemeine Bestimmungen: Wie eidg. Reglement.

Anmeldungen bis 25. Dezember 1931 an den Präsidenten des U.O.V. Zürcher Oberland: Adj.-Uof. *Wagner Adolf* in *Rüti.*

Liebe Kameraden!

Wald, der aufstrebende Wintersportsort, mit seinem idealen Skigelände, eignet sich vorzüglich zur Austragung der vorgesehenen militärischen Skiwettkämpfe. Wir richten daher an alle skifahrenden Wehrmänner unserer Armee, vorab aber an die Unteroffiziere den dringenden Appell, an unserem 2. Militär-Skiwettkampfe in möglichst großer Anzahl teilzunehmen. Wald wird es sich zur Ehre anrechnen, Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten recht freundlich zu begrüßen und zu beherbergen. Es würde uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Kameraden aus allen Gauen des Vaterlandes an unsern Wettkämpfen beteiligen würden.

In der angenehmen Erwartung, mit Ihnen recht frohe Kameradschaft pflegen zu können, entbieten wir Ihnen unsere patriotischen Grüße.

Für den U.O.V. Zürcher Oberland,
Der Präsident: *Wagner,* Adj.-Uof.
Der Aktuar: Korp. *Meier Max.*

Unteroffiziersverein Balsthal und Umgebung.

(E. W.) Am letzten Sonntag, 18. Oktober, hat der U.O.V. Balsthal und Umgebung bei guter Beteiligung seine erste Marschwettübung durchgeführt. Als Uebungsleiter konnte in verdankenswerter Weise Herr Oblt. Lüthy, Instr.-Off., in Oberbuchsiten, gewonnen werden.

Um 05 Uhr führte ein Autocamion der Firma Jauß-Schmiedli in Balsthal den U.O.V. nach Delsberg. Hier war um 07 Uhr Befehlsausgabe. Der Uebungsleiter legte dieser folgende Annahme zugrunde:

Feindliche Patrouillen haben bei Fahy—Boncourt—Bonfol die Grenze teilweise überschritten. Panzerwagen wurden bei Delle gesichtet. Füs.-Kp. I/24 wird telegraphisch aufgeboten und hat alle Zugänge aus der Richtung Ajoie gegen Delsberg zu sperren; um dem Reg. 9 die Mobilisation ungestört zu ermöglichen.

Füs.-Kp. I/24 disponiert wie folgt: Vom Kp.-Bestand von 191 Mann sind nur 50 sofort eingerückt. Der Rest der Kp. ist im Begriffe einzurücken. Auf telegraphischen Befehl hin sind ebenfalls 35 Mitr. der Kp. IV/24 zur Stelle. Der Kp.-Kdt. läßt diese Mannschaft sofort abtransportieren, indem er folgende Sperren errichtet (die 50 Mann sind U.O.V. Balsthal):

1. Eine Füs.-Lmg.-Gruppe, zugeteilt 2 Mg., sperrt Straße Bourrignon—Delémont. Eine Füs.-Lmg.-Gruppe sperrt Straße Cornol—les-Rangiers, zugeteilt 2 Mg.